Kurzbeschreibung der Arbeitsweise im Projekt Routenplanung mit natürlicher Sprache

Im Folgenden soll die Arbeitsweise im Projekt „Routenplanung mit natürlicher Sprache“ kurz erläutert werden.

Die Projektarbeit begann für alle Teilnehmer des Projekts Anfang März mit dem ersten virtuellen Austausch mittels Microsoft Teams. Es wurde sich darauf verständigt, dass zunächst die praktische Implementierung des Projekts im Fokus stehen soll. Für die Wartung und Pflege der erbrachten Programmierleistungen wurde ein Github-Projekt mit mehreren Repositorien für die Projektteilnehmer erstellt. Neben dem Repository für Back-End und Front-End gab es zusätzlich ein Repository für die theoretischen Anteile des Projekts („etc“), indem Textbauteile, Quellen und Statistiken hinterlegt worden sind.

Für die praktische Implementierung wurde die Arbeit in verschiedene Evaluationsbereiche unterteilt, sodass jeder Teilnehmer einen speziellen Teil der Implementierung evaluiert hat: Ende-zu-Ende, Embedding-Suche und Parameter-Extrahierung und Front-End Mock-Up.

Im Rahmen von wöchentlichen Teams-Sitzungen wurde der aktuelle Stand der Evaluation den anderen Projekt-Teilnehmern mitgeteilt, sodass jeder Teilnehmer Feedback geben konnte. Für die Entwicklung an den unterschiedlichen Teil-Implementierungen haben die Teilnehmer jeweils Branches in Github erstellt. Sobald die Implementierung finalisiert war, wurde die Entwicklung in den Master-Branch integriert („Merge“).

Nachdem Anfang April die Grundbausteine der Implementierung vorhanden waren, konzentrierte sich ein Teil des Projekt-Teams auf die Literaturrecherche, die Kosten-Zeit-Aufwandschätzung, die Erstellung des visuellen Prototyps sowie die Erstellung der Power-Point Präsentation für die sonstige Beteiligung. Die Präsentation wurde dabei v.a. im Juni priorisiert, um eine professionelle Darstellung gegenüber der HVV zu gewährleisten. Hierbei wurde die Customer Journey als Basis verwendet, um den Nutzen für den Kunden darzustellen.

Ende Juni war die praktische Implementierung sowie die Literatur-Recherche abgeschlossen, sodass sich alle Teilnehmer im Projekt im letzten Schritt auf die Formulierung der wissenschaftlichen Arbeit fokusziert haben. In der Arbeit wurde der Schreibprozess gemäß den vorherigen Tätigkeiten aufgeteilt, sodass derjenige Teilnehmer, der für die Umsetzung verantwortlich ist, auch die jeweiligen Text-Paragraphen formuliert.

Elementar für die Zusammenarbeit war dabei v. a. der regelmäßige, zumeist wöchentliche Austausch im Rahmen von Teams-Besprechungen wie auch die Zusammenarbeit an der praktischen Implementierung mittels GitHub.